Bericht

des Landeskirchenamtes

betr. Verstärkung der Haushaltsmittel für Kirche als "bildende Kirche"

Hannover, 17. November 2004

Die 23. Landessynode hatte während ihrer VI. Tagung in der 37. Sitzung am 4. Juni 2004 im Zusammenhang mit der Verhandlung über den Bericht des Bildungsausschusses betr. Kirche und Schule – Möglichkeiten kirchlichen Engagements (Aktenstück Nr. 31 A) auf Antrag des Ausschusses folgenden Beschluss gefasst:

"Die Landessynode bittet das Landeskirchenamt zu prüfen, wie bei der Erarbeitung der Kriterien zur Verteilung der Haushaltsmittel ab dem Haushaltsjahr 2005 dem Anliegen der Kirche als 'bildende Kirche' mehr als bisher Rechnung getragen werden kann."

(Beschlusssammlung der VI. Tagung Nr. 2.2.4)

Zur Anfrage wird wie folgt Stellung genommen:

Das Landeskirchenamt hat, auch im Einvernehmen mit dem Bildungsausschuss, vor dem Hintergrund der finanziellen Entwicklungen, beraten, in den Haushaltsjahren 2005 und 2006 das angelegte Konzept der Zusammenarbeit von Kirche und Schule abzusichern, darüber hinaus aber keine Vorschläge für eine Verstärkung von Haushaltsmitteln in diesem Bereich vorzulegen, sondern die Prioritätensetzung, die insgesamt durch den Perspektivausschuss vorgenommen werden wird, abzuwarten.

Aufgrund der dort getroffenen Entscheidungen und Vorschläge an die Landessynode wird dieser Beschluss erneut aufzugreifen und zu beraten sein.

Das Landeskirchenamt Dr. v. Vietinghoff